

# Volksliedersingen im Stephanshof

Der Seniorenbeirat Dießen hat sein Programm vorgestellt

**Dießen** – Teilweise sind die Themen für die aktuelle Sitzungsperiode des Dießener Seniorenbeirats die gleichen, die es auch schon in den Jahren 2015 bis 2017 gab.

Das barrierefreie Dießen zum Beispiel ist weiterhin eines der Hauptanliegen des Gremiums. Wie bei der Sitzung des Beirats am Dienstagnachmittag im Dießener Rathaus bekannt wurde, möchten die Senioren zusammen mit Schülern der Carl-Orff-Schule einen Aktionstag zur Barrierefreiheit am Montagvormittag, 1. Oktober 2018 – dem Internationalen Tag der älteren Menschen – durchführen.

Dann soll die Marktgemeinde unter den Gesichtspunkten gelungener Lösungen und mangelnder Barrierefreiheit kartographiert und fotografisch festgehalten werden. Am Nachmittag sollen die Ergebnisse der Öffentlichkeit präsentiert werden. Ein Ausflug nach Regensburg oder Geltendorf ist vor dem Aktionstag geplant, um die dortigen vorbildlichen Lösungen in Augenschein zu nehmen. Auch die Querungshilfe mit einer Mittelinsel auf Höhe der Drogerie Loh an der Herrenstraße ist immer noch ein Wunsch des Beirats. Prinzipiell wird das hohe Verkehrsaufkommen moniert, insbesondere Alfred Kube sprach das Thema Schwerlastverkehr an, der sich seiner Meinung nach ab September 2017 verstärken wird. Denn ab diesem Zeitpunkt gelten Mautgebühren für LKW auch auf noch mehr Bundesstraßen als bisher.

Zu einem gemeinsamen Johannis-singen am Donnerstag, 22. Juni, lädt



**Auf der Höhe Drogerie Loh hätten die Senioren gerne eine Querungshilfe mit Mittelinsel. Tatsächlich ist das Überqueren für Fußgänger jeden Alters an dieser Stelle gefährlich. Foto: Kramer**

der Seniorenbeirat in den Stephanshof beim Marienmünster ein. Veronika Siebert aus Utting mit der Gitarre und Sepp Kaindl aus Dießen mit der Ziehharmonika begleiten und moderieren das fröhliche Volksliedersingen mit altbekannten Weisen aus der Jugendzeit der älteren Menschen. Nach dem Singen, das um 16.30 Uhr beginnt, gibt es einen „Abtrunk“ im nahegelegenen Chorherrenstüberl. „Mit einer Überraschung für jeden fleißigen Sänger“, betont der Vorsitzende Professor Manfred Hoffmann.

Für Unterhaltung sorgen die Senio-

ren am Sonntag, 1. Oktober. Die Gruppe Faltsch Wagoni wird am späten Nachmittag im Dießener Augustinum auftreten und Skurrilitäten der deutschen Sprache aufdecken.

Auch möchte die Vertretung älterer Menschen eine Informationsveranstaltung zur rechtlichen Seite von Verfügungen von Todes wegen durchführen. Hierzu konnte der Vorsitzende Professor Manfred Hoffman die Tutzingener Rechtsanwältin Christiane Karwatka-Kloyer gewinnen. Sie ist am Ammersee bekannt.

Alois Kramer